*Monzel, 05.November 2023*

Liebe Weinfreund(e)innen,

Beim Schreiben dieser Zeilen blicke ich aus meinem Fenster auf die verträumte goldfarbene Mosel-landschaft. Die Sonne spiegelt die Herbstfarben in einem besonderen Glanz. Dabei war das Weinjahr 2023 alles andere als verträumt, ja ich möchte es als äußerst anspruchsvoll beschreiben.

Der Winter war sehr mild, begleitet von reichlich Regen. Aber auch die Sonnenstunden lagen höher. Bedingt durch die höhere Temperatursumme und die höhere Lichtintensität treiben die Reben immer früher aus.

So starteten die ersten Triebe am 18. April. Gottlob blieben wir von schwerem Frost verschont. Ende April hatten wir mit 50 l Niederschlag bereits das langjährige Mittel seit Jahresbeginn überschritten. Dies waren gute Bedingungen für den Neustart der Reben, zumal der Sommer 2022 ein Wasserdefizit der Böden zur Folge hatte. Warme Mai- und Junitemperaturen führten zur frühen Blüte um den 8. Juni. Diese verlief alsdann ungewöhnlich schnell. Ein heißer Juni und Juli, mit Temperaturen von 35,8° C am 09.07., ließen uns besorgt sein, dass erneut Trockenstress in den Weinbergen auftreten könnte.

Dann die Wende – wir tanzten Anfang August im Regen. Aber zu früh gefreut. Es blieb im August bei Regen an immerhin 16 Tagen, bei gleichzeitig warmen Temperaturen. Dies führte zu einer bedrohlichen Situation, da in der beginnenden Reifephase eine schwülwarme Witterung, wegen der Fäulnisgefahr, eher von Nachteil war. So begannen wir mit vielen fleißigen Händen bereits im August mit der Selektion der Trauben in den Weinbergen.

Auffällig in diesem Sommer war das Fehlen der üblichen westlichen Wetterlage. Die atlantische Frontalzone war über weite Strecken nicht mehr präsent. Stattdessen herrschten entweder warme Winde aus Süden nach Norden oder kühle Winde aus Norden nach Süden, was zu ungewöhnlichen Temperaturschwankungen führte.

Am 08.September startete für uns offiziell die diesjährige Weinlese. Jeder der helfen konnte wurde mobilisiert, die Familie, Nachbarn, Freunde und das Team vom Weingut waren von morgens früh bis zum späten Abend im Einsatz. Jeder Weinberg wurde dreimal sortiert, jede Traube gedreht und beschnitten. Weder im September noch bis Mitte Oktober war es wirklich herbstlich, sondern doch eher sommerlich. Im Oktober draußen mit dem T-Shirt zu arbeiten ist doch schon ungewöhnlich.

Dies stellte die Ernte- und Verarbeitungsbedingungen vor besondere Herausforderungen. Wir konnten erfolgreich gesunde und reife Trauben ernten und sind sehr zufrieden mit dem Ergebnis.

Ansporn gab uns im September auch eine besonders erfreuliche Nachricht aus Oslo. Beim diesjährigen Wettbewerb Mundus Vini Nordic lagen unsere Spätburgunder Auslese (Nr. 27) und unser Riesling Kabinett (Nr. 3) vorne und wurden mit einer Goldmedaille ausgezeichnet - als beste Vertreter deutscher Weine.

„Der Wein ist ein Gottesgeschenk. Und ich spreche von der gesamten Pflanze, nicht nur vom edlen Tropfen“, betont Heilpraktiker Konrad Jungnickel, erster Vorsitzender des Wahlgremiums des NHV Theophrastus e.V., als er die „Heilpflanze des Jahres 2023“ bekannt gibt.
Mit ihrem Zuckergehalt von 20% sorgen Weintrauben für einen schnellen Energieschub.

Mitgeliefert wird Nahrung für Herz, Knochen und Nerven dank Kalium, Calcium, Vitamin B6 und Folsäure. Ballaststoffe und Fruchtsäuren fördern die Darmtätigkeit, binden Giftstoffe und wirken sich günstig auf den Cholesterinspiegel aus. In Haut und Kernen steckt der kräftige Zellschutz Resveratrol aus der Gruppe der Polyphenole.

Ob Rotwein nun ein Arzneimittel ist oder nicht, hier scheiden sich die Wissenschaftsgeister. Sicher ist, dass die in Rotwein enthaltenen Polyphenole das Risiko für Durchblutungsstörungen, Schlaganfall oder Herzinfarkt senken und zudem freie Radikale unschädlich machen.

Das Jahr 2023 brachte uns viele tolle Begegnungen. Sei es bei Besuchen unserer Weinfreunde in unserem Gästehaus, oder während inspirierender Gespräche bei den Weinproben. Hierfür sagen wir vielen Dank.

Gerne senden wir Ihnen unsere neue Weinkarte zu. Nur noch wenige Wochen trennen uns vom Fest der Feste und dem Jahreswechsel. Zeit, Rückschau zu halten, aber auch Danke zu sagen an die Familie, an Freunde und Bekannte. Wein erfreut sich als Geschenk großer Beliebtheit, da er Freude und Lebenslust symbolisiert. Wir halten eine breite Auswahl an Geschenkmöglichkeiten für Sie bereit und beraten Sie gerne.

Eine zuverlässige Auslieferung sichern wir Ihnen zu. Wir bringen Ihre Bestellung persönlich oder versenden Ihre Wünsche in der gewohnt zuverlässigen Weise mit DHL oder aber per Spedition. Teilen Sie uns Ihre Wünsche gerne per E-Mail oder aber auch gerne telefonisch mit.

Wir freuen uns von Ihnen zu hören und grüßen Sie herzlich aus Monzel

Ihr

Herbert Veit

KARL VEIT

# Flaschenpost

## 2023-2024